



Der Gemeindebote

Nr. 127 Ausgabe Juli/August 2012

Zeitung der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Jade
www.ev-kirche-jade.de



Foto: Niggemeyer

Pastor Johannes Heiber verlässt die Kirchengemeinde Jade (siehe Seite 7)

Was mich bewegt

WEGE AUF EINANDER ZU

Stellen Sie sich einmal folgende Situation vor: Eine Schülerin wagt ihren Lehrer darauf hinzuweisen, dass er häufig zu spät zum Unterricht erscheint. Der Lehrer ist daraufhin verärgert. Vielleicht ist es ihm peinlich, vielleicht ist er aber auch erbost über ein solch dreistes Sich-zu-Wort-Melden einer Schülerin. Wie auch immer. Ausgerechnet zur nächsten Stunde erscheint – es kommt, wie es kommen muss, möchte man meinen – besagte Schülerin zu spät zum Unterricht, weil die Straßenbahn eine Panne hatte. Das Grinsen im Lehrer-ge-sicht muss nicht weiter ausgemalt werden. Der Eintrag ins Klassenbuch lässt nicht lange auf sich warten. Tja, so ist es wohl.

Wenn man bestimmte Maßstäbe an andere anlegt, muss man zumindest damit rechnen, dass es einen ebenfalls treffen kann. Oder anders herum: Wie müsste mein eigener Umgang mit dem anderen sein, damit auch ich selbst entspannt

durch den Tag gehen kann? Ohne ständig damit rechnen zu müssen, abgemahnt oder korrigiert oder hämisch belächelt zu werden.

Was kann ich selbst dazu beitragen, dass sich das soziale Klima in meinem aller-nächsten Umfeld erwärmt? Vielleicht lohnt es sich, den Blick dann und wann auf mich selbst zu lenken, und zu erkunden, welche Veränderung für mich tatsächlich verfügbar ist.

Mit jedem eigenen kleinen Schritt auf den anderen zu wird die Welt ein kleines bisschen anders, als sie vorher war. Das wäre doch schön.

Nyree Heckmann (GB)

Nyree Heckmann ist Pfarrerin und lebt in Stammheim (Kanton Zürich).

Monatsspruch Juli

„Mit welchem Maß ihr messt, wird man euch wieder messen.“

Markus 4, 24

Monatsspruch August

„Gott heilt, die zerbrochenen Herzens sind, und verbindet ihre Wunden.“

Psalm 147, 3

MORGENGEDANKE

Wie wäre es denn, wenn ich heute, nur heute, allen Menschen ohne Furcht gegenüberträte und ohne Vorbehalt?

Einfach nur gespannt und bereit für eine aufrichtige Begegnung.

Das wäre ein göttlicher Tag.

REINHARD ELLSEL
(zum Monatsspruch Juli 2012, GB)

Die nächste öffentliche Gemeindegemeinderatssitzung findet statt
am Montag, 2.7.2012, um 20.00 Uhr im Gemeindezentrum Jaderberg.
Interessierte Besucher sind herzlich willkommen.

Gottesdienste

Datum	Trinitatiskirche Jade	Gemeindezentrum Jaderberg
Sonntag, 1.7.2012 4. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Gottesdienst, Leitung: Lektor Thorsten Runge anschließend Kirchencafé	
Sonntag, 8.7.2012 5. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Gottesdienst, Leitung: Pfarrer Bernd Rüger anschließend Kirchencafé	
Sonntag, 15.7.2012 6. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Gottesdienst, Leitung: Pfarrer Eckhard Jetzki anschließend Kirchencafé	
Donnerstag, 19.7.2012		9.00 Gottesdienst für Kinder, Be- treuer, Eltern und Gäste der KiTa, Leitung: KiTa-Team
Sonntag, 22.7.2012 7. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Gottesdienst, Leitung: NN anschließend Kirchencafé	
Sonntag, 29.7.2012 8. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Gottesdienst, Leitung: NN anschließend Kirchencafé	
Sonntag, 5.8.2012 9. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Gottesdienst, Leitung: NN anschließend Kirchencafé	
Sonntag, 12.8.2012 10. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Gottesdienst, Leitung: NN anschließend Kirchencafé	
Sonntag, 19.8.2012 11. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Gottesdienst, Leitung: Pfarrer Eckhard Jetzki anschließend Kirchencafé	
Sonntag, 26.8.2012 12. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Gottesdienst zum Familien- fest im Zelt, Leitung: NN	
Samstag, 1.9.2012	18.00 Einschulungsgottesdienst für alle Kinder, die in diesem Jahr in Jaderberg oder Mentzhausen eingeschult werden, für deren El- tern, Paten, Großeltern ... Leitung: Pastor Edgar Rebbe (siehe Seite 7)	

Leitung: NN bedeutet, dass zum
Redaktionsschluss noch kein Pas-
tor/ keine Pastorin benannt wer-
den konnte.

Der Einschulungsgottesdienst steht fest



Foto: Wodickaw (GB)

Durch den Weggang von Pastor Heiber musste auch der Einschulungsgottesdienst neu organisiert werden. Freundlicherweise stellt sich dafür Pastor Edgar Rebbe aus Obenstrohe zur Verfügung. Schon in der Vakanz nach Pastor Passarge hatte er einen viel beachteten Einschulungsgottesdienst gehalten.

Aus organisatorischen Gründen kann dieser Gottesdienst für die GS-Jaderberg und GS-Mentzhausen nur am **Samstag, 1. September, um 18.00 Uhr in der Trinitatiskirche stattfinden.**

Dazu sind alle Kinder, die in diesem Jahr eingeschult werden, Eltern, Paten und andere interessierte Verwandte herzlich eingeladen. Ebenfalls eingeladen sind die beiden Kollegien aus Jaderberg und Mentzhausen und besonders Kolleginnen, die diese Kinder unterrichten werden.

UN

Nicht vergessen:
„Familienfest in Jade“
Das Fest für alle Familien,
Singles und andere nette
Mitmenschen in Jade,
Jaderberg und „umzu“.
Sonntag 26.8.2012
10.00 Gottesdienst im Zelt
11.00 Festbeginn

Kirchengemeinde wieder ohne Pastor

Am 14. Mai 2012 informierte Pastor Johannes Heiber den Gemeindevorstand (GKR) darüber, dass er sich zusammen mit seiner Frau zum 1. September auf eine Stelle in der Hannoverschen Landeskirche beworben hat. Außerdem gab er bekannt, dass er im Juli und August in Elternzeit gehen wird. Auf einer weiteren Zusammenkunft des GKR am 21.5. ergänzte er die erste Auskunft mit seinem Hinweis, dass er am 10.6. in Urlaub gehen wird.

Dies bedeutet konkret für die Kirchengemeinde, dass Pastor Johannes Heiber am 3.6. seinen letzten Gottesdienst hielt. Für seine Vertretungen für den 10., 17. und 24. 6. sorgte er selber. Danach wäre die Organisation der Vertreter für die Gottesdienste Aufgabe des Kreis Pfarrers. Aber da dieser

Ende Juni sein Amt aufgibt, ist von dort nur eingeschränkt Hilfe zu erwarten.

Wie schon in der Vakanz (Zeit ohne Pastor) nach dem Weggang von Pastor Bernd Passarge habe ich es vorerst übernommen dafür zu sorgen, dass jeden Sonntag bei uns Gottesdienst sein wird.

Wenn also im Gottesdienstplan auf Seite 3 bei „Leitung: NN“ steht, dann heißt dies nur, dass zu Redaktionsschluss ein leitender Pastor noch nicht feststand. Aber auch unsere Lektoren, das „Leuchtfeuerteam“ und die Mitglieder des GKR werden Gottesdienste halten.

Lassen Sie sich überraschen und seien Sie in jedem Gottesdienst herzlich willkommen.

UN

SCHULANFANG ich wünsche dir

ich wünsche dir einen guten start
 von zuhause
 ich wünsche dir einen gesegneten
 schulweg
 ich wünsche dir mutmachende
 begleitung
 ich wünsche dir ein lachen unter-
 wegs
 ich wünsche dir einen schulranzen,
 der genau das richtige gewicht
 hat für dich
 ich wünsche dir einen schulhof
 zum spielen
 und toben
 ich wünsche dir weise lehrende
 ich wünsche dir freude am entde-
 cken
 ich wünsche dir die nötigen pau-
 sen
 ich wünsche dir gute freunde
 ich wünsche dir ein stärkendes
 pausenbrot
 ich wünsche dir ein gutes nach-
 hausekommen
 und lust auf den nächsten morgen

NYREE HECKMANN (GB)

Aktivpunkte

Im folgenden Leserbrief antwortet Henning Heidemann auf die entsprechenden Artikel im Gemeindeboten Nr. 126.

„Grundsätzlich sollte der Dienst an der Allgemeinheit selbstverständlich sein und nicht sonderlich „be-lohnt“ werden. Aber leider ist das mittlerweile nicht mehr so und ich fand das System (wenn ich auch nicht selbst daran teilgenommen habe) eigentlich sehr gut. So mancher junge Helfer, der nach seiner Konfirmation in der Kirchengemeinde seine Hilfe anbot, ist erst über diese Aktivpunkte aufmerksam geworden. Darüberhinaus finde ich, dass es niemanden weh tut und dem einen oder anderen Konfirmanden die Kirchengemeinde und ihre Vielfalt näher bringt. Schön wäre es sicherlich, wenn man mit allen Gruppen (z.B. im Gruppenleiter - Treff) abspricht, in welcher Form die jungen Menschen sich diese Punkte erarbeiten können, denn nicht nur die Beteiligung am Gottesdienst zeichnet eine aktive Kirchengemeinde aus!“

Mit freundlichen Grüßen
 Henning Heidemann“

Seniorentermine

Wir freuen uns über jedes neue Gesicht in unserer Gemeinschaft. Falls Sie eine Fahrgemeinschaft brauchen, wenden Sie sich bitte an Günther Dwehus (04454-284), Rolf Jordan (04454-527) oder Ralf Dannemann (04454-968565). Wir holen Sie ab und beantworten alle weiteren Fragen zu den folgenden Veranstaltungen.

Wenn Sie zu den sonntäglichen Gottesdiensten in der Trinitatiskirche in Jade eine kostenlose Mitfahrgelegenheit suchen, so wenden Sie sich bitte ebenfalls an die oben genannten Personen.

13.07. "Fahrt ins Blaue" mit Günther als Nachmittagsfahrt.

Gesamtkosten: 18.00 €

Abfahrt am Ev. Gemeindezentrum Jaderberg um 13.00 Uhr und Jade-Kirchplatz 13.15 Uhr. Der Bus hält an den üblichen Haltestellen. Rückkehr gegen 19.00 Uhr. Gäste sind herzlich willkommen. Weitere Informationen finden Sie im nächsten Gemeindeboten, allerdings bleiben Reiseroute und Reiseziel – wie üblich – unbekannt.

20.7. Sitztanz im Evang. Gemeindezentrum Jaderberg von 15.00 bis ca. 17.15 Uhr, gestaltet und angeleitet von Frau Ursula Meuschke. Gäste sind ausdrücklich erwünscht! Anmeldungen bitte bis zum 18.7. an Frau Ilse Jordan (527).

Ralf Dannemann
Günther Dwehus

Wir veröffentlichen die Termine so, wie sie uns zugesandt werden. Für Fehler übernehmen wir keine Verantwortung. Veröffentlicht sind alle Termine, die uns bis zum Abgabetermin zugehen.

Die Redaktion

Zufriedene Gäste

Die Ev.-Luth. Kirchengemeinde hatte zu ihrer vierteljährlichen Senioreng Geburtstagsfeier eingeladen. Pastor Johannes Heiber konnte voller Freude 26 Gäste begrüßen. Vorbereitet hatten dieses Treffen im Gemeindezentrum die Pfadfinder, welche Tische und Stühle aufstellten und Ilse Jordan und Inge Bublit, die die Tische liebevoll deckten und schmückten. Im Foyer wurden die Gäste von Svenja und Johanna vom Service-Team und dem Kirchenältesten Uwe Niggemeyer begrüßt.

Nach einleitenden Worten von Pastor Heiber, viel Kaffee und Kuchen und lebhaftem Klönen hielt Uwe Niggemeyer einen Lichtbildervortrag über die „unbekannte Trinitatiskirche“. Bei den Recherchen für sein Buch über die Trinitatiskirche hatte er viele Bilder gesammelt, von denen er nun einige vorstellte. Die Gäste waren erstaunt, wie viele Veränderungen in den letzten 100 Jahren an und in der Kirche vorgenommen worden waren. Auch die letzte Veränderung, die Umsetzung des Kirchstuhles vor der Osttür und die Umgestaltung des Kanzelaufganges ist vielen noch nicht bekannt, wird aber irgendwann schon wieder selbstverständlich sein.

Am Ende der Feier verabschiedete sich Pastor Johannes Heiber von allen, da er ab dem 1.9. in der Hann. Landeskirche tätig sein wird.

Die nächsten Senioreng geburtstagsfeiern werden am 31.8. und am 30.11. sein. UN

Langer Tisch



Spendenkonto:

Raiba BLZ 282 626 73

Konto-Nr. 1903800

Kennwort: 1002 Langer Tisch

Mit dem Schlafsack auf Lesereise

Vom 4.8. bis zum 5.8.2012 möchte Ellen Brammer mit Kindern ab 10 Jahren eine Lesenacht veranstalten. Beginnen würde alles um 19.00 Uhr und endet dann mit einem gemeinsamen Frühstück.

Mehr Informationen erhalten Sie zu gegebener Zeit über die Tagespresse . UN

Ausflug der Kindergartenkinder

Auch in diesem Jahr ermöglichte uns der Förderverein „Ev. Kindergarten e.V.“ einen Ausflug mit allen Kindern.

Dieses Jahr fuhren wir in den Haustierpark in Werdum in der Nähe von Wittmund. Während der Busfahrt waren alle Kinder schon sehr gespannt - wer kennt nicht die beliebteste Frage aller Kinder „Wann sind wir da???“ Nach der Ankunft wurde dann auch erst einmal der große Spielplatz gestürmt, um dem Bewegungsdrang ausgiebig nachzukommen. In der darauf folgenden Frühstückspause mit leckerem Frühstück, welches von den Elternvertretern und dem Vorstand des Fördervereins liebevoll vorbereitet worden war, ging es zur Besichtigungstour durch den Haustierpark. Hier leben vom Aussterben bedrohte Haustiere, wie zum Beispiel das Wollschwein. Es hat am ganzen Körper eine gelockte Behaarung, ein Kind fragte: „War das Schwein beim Friseur?“ Außerdem leben dort verschiedene Arten Geflügel, Ziege, Schafe und Esel. Auf der Streichelwiese durften die Kinder die dort lebenden Schafe und Ziegen anfassen, streicheln und auch füttern. Ein Kind hockte eine ganze Weile bei einem Schaf. Als ich hinzu kam, sagte das Kind: „Ich habe noch nie ein Schaf



„Was für ein Tier ist das? Ein Schaf?“



Geschafft!!

gestreichelt!“ Für alle Kinder war es ein sehr sinnliches Erlebnis auf Tuchfühlung mit den Tieren zu sein. Die Kinder waren hin und weg. In kleinen Gruppen gingen sie durch den Park, besichtigten auch ein Mäusehaus - vor der Tür lag eine Katze und hielt „Wache“.

Viel zu schnell verging die Zeit und wir mussten wieder den Kindergarten starten. Auf der Rückfahrt herrschte im Bus eine entspannte, wohlige Stimmung und etliche Kinder nutzten die Busfahrt für ein Nickerchen.

An dieser Stelle sage ich noch einmal vielen Dank an den Förderverein, der uns die Busfahrt gesponsert hat, an die vielen fleißigen Eltern, die uns mit Speis und Trank versorgt und uns bei der Betreuung der Kinder unterstützt haben. Es war ein wunderschöner Vormittag. Wer den Haustierpark besuchen möchte, kann sich per Internet unter www.haustierpark-werdum Informationen und eine Wegbeschreibung einholen. Der Park ist sehr sauber und gepflegt, es steht eine Picknickckecke zur Verfügung und es dürfen eigene Speisen und Getränke mitgebracht werden. Der Eintritt ist für Kinder bis 16 Jahre frei, Erwachsene zahlen 2€.

Waltraud Wessels

Fotos: W. Wessels

Impressum

„Der Gemeindebote“

Herausgeber

verantwortlicher Redakteur
Redaktion

Mitarbeit

Layout & Anzeigenleiter

Auflage, Erscheinungsweise

Druck

Bezugspreis

Wollen Sie etwas in den nächsten Gemeindeboten bringen, dann schicken Sie uns dies möglichst bitte innerhalb einer Woche, nachdem Sie den *Gemeindeboten* erhalten haben oder spätestens bis zum angegebenen Einsendeschluss. Für unverlangt eingesandte Texte, Grafiken oder Fotos wird keine Gewähr übernommen.

: Ev.-Luth. Gemeindegemeinderat Jade, der Vorsitzende des Gemeindegemeinderates Uwe Niggemeyer, 26349 Jade, Bollenhagener Straße 77, Tel. 04454-20 69 82 6

: Uwe Niggemeyer, 26349 Jade, Bollenhagener Str.77, Tel. 04454/20 69 82 6

: Uwe Niggemeyer (UN), Claudia Kreutz (CK), Jürgen Seibt (JS),

Hildegard Noack (HN), Elisabeth Terhaag (ET), Heinz-Werner Wessels (HWW), Waltraud Wessels(WW),

Artikel, die mit Namen und dem Kürzel GB gekennzeichnet sind, sind entnommen aus „Der Gemeindebrief- Material- und Gestaltungshilfen“, Hrg.: Gemeinschaftswerk der Publizistik,

: Ralf Dannemann (RD), Günther Dwehus (GD),

: Uwe Niggemeyer

: 2100, 10x im Jahr

: Druckerei Sieghold, Nordenham, Fr.-Ebert-Str. 49, Tel. 04731/88208

: kostenlos

Einsendeschluss für den September 2012-Boten: 10. August 2012

Adresse: Ev.-Gemeindebote, z.H. Uwe Niggemeyer, Bollenhagener 2011 Str. 77, 26349 Jade oder per email: niggi333@googlemail.com

Eine neue Mitarbeiterin stellt sich vor

Als Nachfolgerin von Hanna Wigger, die im Gottesdienst am 24.6. offiziell verabschiedet wurde (siehe auch Bericht im Maiheft des Gemeindeboten) wurde Frau Inge Ammermann eingestellt. Vielen ist sie schon als tatkräftige Unterstützung für den „Langen Tisch“ bekannt. Dort hilft sie mit die Waren auszusortieren und für die Ausgabe am Freitag vorzubereiten. Als es für Hanna feststand, dass sie in den Ruhestand geht, war es für sie überhaupt keine Frage, dem Gemeindegemeinderat Inge Ammermann als ihre Nachfolgerin zu empfehlen.



Foto: W. Wessels

Inge Ammermann

Hier nun ein kurzes Interview:

GB: Du bist seit dem 1.05.2012 als Nachfolgerin für Hanna Wigger eingestellt. Wie hat Hanna dich gefunden?

Inge Ammermann (A): Durch meinen Mann kenne ich Hanna schon viele Jahre, und wir haben einen guten Kontakt zueinander.

GB: Wie bist du darauf gekommen, diese Stelle anzunehmen?

A: Da ich auch als Betriebshelferin auf vielen Landwirtschaften ausgeholfen habe und es mir auch in meinem Ruhestand viel Spass macht, andere tatkräftig zu unterstützen, musste ich mich nicht lange bitten lassen, diese neue Aufgabe zu übernehmen.

GB: Wie lange lebst du schon in

Jaderberg?

A: Nachdem mein Mann und ich unsere Landwirtschaft aufgegeben haben, sind wir in den neunziger Jahren nach Jaderberg gezogen.

GB: Warst du vorher beruflich tätig?

A: Ich habe immer gemeinsam mit meinem Mann unsere Landwirtschaft geführt und mich um die Familie, Haus und Hof gekümmert.

GB: Wie bist du zum „Langen Tisch“ gekommen?

A: Durch meine Arbeit als Betriebshelferin und meine Zugehörigkeit zu den Landfrauen machte mich Antje Kaars darauf aufmerksam, dass Tatjana Passarge noch Hilfe für die Arbeit am „Langen Tisch“ benötigte. Ich habe mich dann dort in die Arbeit eingereiht.

GB: Der Gemeindebote bedankt sich für dieses Interview und wünscht dir alles Gute für deine neue Tätigkeit und Gottes Segen.

WW

Auf die Zwölf

„Zwölf Jahre ist unser Jahrhundert schon alt. Zwölf Monate hat unser Kalender, zwölf Stunden finden wir auf der Uhr. Grund genug, die „12“ mal so richtig groß rauszubringen. Und dann waren da ja auch noch die zwölf Freunde von Jesus. Wie viele Freunde hast du und auf wen von denen kannst du dich in jeder Lebenslage voll verlassen? Und wer ist da, wenn plötzlich alle Freunde verschwunden sind? Wie funktioniert Freundschaft eigentlich? Antworten gibt es punktegenau auf die Zwölf. Mach dich also nicht auf die Zwölf sondern auf die Socken! Schreib deine Daten nicht auf die Zwölf, sondern auf die Anmeldekarte und komm zum Pfingstcamp nach Hermannsburg! Freu dich auf die zwölf Dinge, die du hier erleben wirst: tolle Gemeinschaft, mitreißende Musik, knackige Bibelarbeit, leckeres Essen, romantische Lagerfeuer, viele Leute, packende Action, warme Du-



Foto: HW Wessels

Traversentest durch Tim Tschöpe

schen, herausfordernde Sichtweisen und vieles mehr!“

So stand es auf der Einladung auf der Internetseite der FMD zum Pfingstcamp Hermannsburg in

diesem Jahr. Auf die Fünf traf für die Technikgruppe wohl eher zu, denn es gab ein kleines Jubiläum zu feiern. Zum fünften Mal waren wir eigenverantwortlich für die Bühnenbeleuchtung und eigentlich für alles, was mit Strom rund um die Bühne zu tun hatte.

Es soll aber nicht der Eindruck entstehen, dass nur gearbeitet wurde. Spaß an der Sache gab es natürlich auch, und so war zwischen den Veranstaltungen genügend Raum, um unsere Technik ein wenig auszuprobieren oder nichts zu tun oder auch am Programm des Pfingstcamps teilzunehmen.

Hiermit ein dickes Dankeschön an Tim Tschöpe, der in diesem Jahr gemeinsam mit Mirko Fröhlich die technischen Herausforderungen auf dem Pfingstcamp locker bewältigt hat.

HW

Singen und Musizieren mit Kindern



Unsere nächster Musiknachmittag für Eltern, Großeltern und Kinder/Enkel im Alter von 5 – 12 Jahren finden am Freitag, den

6. Juli

von 15.30 – 17.00 Uhr im Gemeindezentrum Jaderberg statt.

In diesen kostenlosen (Spenden erwünscht) Veranstaltungen geht es ums Hören und Fühlen, um gutes Miteinander der Kinder, ums Kribbeln im Bauch und in den Händen, um Förderung von Konzentration und Kommunikation, um Klang und Geräusch, um Motorik und Rhythmus, ums Staunen und Träumen. Und vor allem um die wunderbare Welt der Musik! Bitte melden Sie sich bei mir unter Tel. 04454 – 948807 an.

Kirsten Wendt

Rätselfreude belohnt



Die glücklichen Gewinner (v.l.) Manfred Göhmann, Lisa Klarmann und Gisela Nünnemann nach der Übergabe der Gewinn Gutscheine durch Jürgen Seibt (2.v.l.)

Foto: Seibt

Der Gemeindebote hatte in seiner April- und Maiausgabe ein Quiz mit Fragen zur Gemeinde und zur Kirche. Im Kirchencafé am 3. Juni war es dann so weit:

Die Rätselfreude wurde belohnt, als Jürgen Seibt den erschienenen Gewinnern seinen Dank für ihren Rätseleifer aussprechen und einen Gutschein aushändigen konnte.

Es war offensichtlich, dass der Ge-

meindebote mit seinem Frühlings-Quiz ins „Schwarze“ getroffen hatte, denn voller Stolz freuten sich die Gewinner.

Die restlichen Gutscheine hat die Post inzwischen an die anderen 3 Gewinner ausgetragen. Nochmals herzlichen Dank an alle Rätsel-freunde für die Teilnahme!

JS

Süd-Ost-Tor der Trinitatiskirche endlich offen



Foto: Niggemeyer

Viele Jahre hat der Kirchenälteste Günther Dwehus dafür gekämpft, dass endlich den Forderungen der

Feuerwehr, der Sicherheitsbeauftragten und der Versicherung gefolgt wurde und das Tor, wel-

ches hinter dem Kirchstuhl nur sehr bedingt als Notausgang dienen konnte, endlich wieder frei zugänglich ist.

Dafür musste erst ein Platz für den Stuhl gefunden werden. Das Umsetzen des Stuhles hinter den Altar brachte auch den Vorteil, dass das diverse dort gelagerte Material nun gut im Stuhl untergebracht werden konnte.

Natürlich ist eine solche Maßnahme nicht umsonst. Die Sicherheit hat die Kirchengemeinde 14500 € gekostet, wobei durch Eigenleistungen und geänderte Planung noch 11500 € eingespart wurden!

Seien Sie sicher, bald werden viele Besucher sagen: „Das war doch schon immer so, oder?“

UN

Gott schützt mein Herz



„Heinrich, der Wagen bricht.“ / „Nein, Herr, der Wagen nicht, / es ist ein Band von meinem Herzen, / das da lag in großen Schmerzen, / als ihr in dem Brunnen saßt, / als ihr ein Frosch wart.“

Was ist passiert? Weil der junge Prinz in einen Frosch verhext wird, meint der treue Heinrich, sein Herz müsse vor Trauer und Leid zerspringen. Er lässt sich Bänder ums Herz schmieden. Nun, da der Froschkönig erlöst ist und mit der Prinzessin auf sein Schloss reist, springen mit lautem Krach die Schutzbänder vom Herzen des treuen Dieners. Sie werden nicht mehr gebraucht. Im Psalm taucht so ein märchenhaftes Bild auf. Gott, der Heilung, Heil bringt. An zerbrochenem Herzen kann man nämlich sterben. Vielleicht kennen sie zum Beispiel die Geschichte eines gemeinsam in Verbundenheit gealterten Ehepaares; stirbt ein Partner, zerbricht das Herz, und nicht selten überlebt der andere den Tod des Partners nicht sehr lange.

Ein zerbrochenes Herz bedeutet, ich habe Liebe verloren, Enttäuschung erlebt. Eine klaffende Wunde ist leichter zu entdecken. Wer ein zerbrochenes Herz hat, wirkt unter Umständen äußerlich heil, ist es aber nicht. Zerbrochene Herzen müssen zusammengehalten werden, ebenso wie Wunden verbunden werden müssen, damit sie heilen können.

Der Verband, den Gott an mein Herz anlegt, sind seine Hände. Im Psalm ist Gott der Arzt. Gott heilt, ja mehr noch, er hält mein Herz umfassen, damit es nicht Schaden nimmt, zerbrechen kann.

CARMEN JÄGER (GB)

Bitte merken (1) „Jubiläumskonfirmationen“

Wie wir schon hier im Boten veröffentlichten, möchten wir am **16.9. die Jubiläumskonfirmationen** (das sind die Goldene, Diamantene, Eiserne, ... Konfirmation) in der Trinitatiskirche feiern.

Leider stehen unserer Kirchenbürosekretärin zu wenig Arbeitsstunden zur Verfügung, um langwierige Suchen nach Personen und ihrem Aufenthaltsort durchzuführen.

Deshalb unsere Bitte: Wenn Sie vor fünf Jahren schon eine Jubiläumskonfirmation bei uns gefeiert haben, dann melden Sie sich doch bitte bei uns (Kontaktadressen unten).

Ganz besonders problematisch ist die Goldene Konfirmation, denn von den damaligen Konfirmanden könnten wir höchstens die Namen und Adressen von vor 50 Jahren finden (wenn überhaupt), aber Umzüge, Eheschließungen, Scheidungen ... verwischen häufig die Spuren.

Bitte, helfen Sie uns und den Betroffenen, die als Auswärtige diesen Boten nicht lesen und geben Sie diese Information weiter.

Wir treffen uns vorher im Gemeindehaus und sind dann um 10.00 Uhr im Gottesdienst.

Nach dem Gottesdienst fotografieren wir Sie und gehen dann mit Ihnen zum Klönen und Essen in den Schützenhof in Jaderberg. Die letzten Treffen waren immer sehr unterhaltsam und nett. UN

Bitte merken (2) „Silberne Konfirmation“

Am **7.10.** wollen wir die Silberne Konfirmation feiern.

Die Betroffenen bei einer Silbernen Konfirmation zu benennen ist relativ leicht, da wir die Listen der Konfirmanden von 1987 in unseren Unterlagen haben. Aber das hilft uns leider sehr wenig, denn viele haben ihren Wohnsitz geändert oder bei Heirat ihren Namen.

Gerade deshalb sind wir auf Ihre Hilfe angewiesen, wenn Sie zu dem Kreis der Angesprochenen gehören. Wir suchen Personen, die, vielleicht als kleines Team, die Listen bei uns anfordern und sich dann auf die Suche machen.

Im letzten Jahr klappte das ganz prima, im Jahr davor leider gar nicht.

Übrigens, wenn die Feier stattfinden wird (Ablauf siehe links), werden hier auch die „Amatöne“ singen! UN

Auch wenn heute noch nicht gesagt werden kann, welcher Pastor/ welche Pastorin Ihren besonderen Gottesdienst mit uns feiern wird, sicher ist, dass einer/eine da sein wird! Versprochen! UN

Bitte melden Sie sich bei:

Kirchenbüro Jaderberg, Tel. 04454-948020
(Do. 16.30-19.00 und Fr. 8.00 -12.00 Uhr),
per Brief an Kirchenbüro Jaderberg, Kastanien-
allee 2, 26349 Jaderberg
oder per Mail an
Kirchenbuero.Jade@kirche-oldenburg.de

Werbung für die Werbenden

Jeder kennt die Firmenwagen, die durch die Gemeinde fahren, um Heizungsaussetzer oder dauerhaft laufendes Wasser (wo?) zu finden und entsprechende Reparaturen durchzuführen. Uwe Grotheer (UG) hat sich vor mehr als zwanzig Jahren selbstständig gemacht. Hildegard Noack (HN) befragte ihn für den Gemeindeboten.

HN: Herr Grotheer, Sie sind ein Kind der Wesermarsch. Wo sind Sie geboren und aufgewachsen?

UG: Aufgewachsen bin ich in Mentzhausen. Ich bin der Jüngste von neun Kindern. Drei Geschwister sind vor vielen Jahren verstorben, ebenso der Vater. Meine Mutter lebt in Jaderberg.

HN: Haben Sie als Kind einen „Traumberuf“ gehabt?

UG: Nein. Ich wollte in dem Beruf arbeiten, den ich nun schon lange betreibe.

HN: In welchem Betrieb in der Umgebung haben Sie Ihre Lehre gemacht?

UG: Ich habe von 1979 bis 1983 eine Lehre bei Bunting (Großenmeer) gemacht, habe dort noch ein halbes Jahr gearbeitet, habe danach bei zwei Firmen gearbeitet und dann die Meisterschule 1988/89 in Stade besucht, um den Meister im Fachbereich „Gas- und Wasserinstallateur“ zu erwerben.

In der Zeit danach habe ich bei der Firma Kuhlmann in Ovelgönne gearbeitet, um dann wiederum die Meisterschule in Stade zu besuchen. Ich erwarb am Ende dieses Lehrganges den Meistertitel im Bereich „Zentralheizungs- und Lüftungsbau“.

HN: Haben Sie sich danach sofort selbstständig gemacht?

UG: Nein, ich habe zunächst kurze Zeit beim OOV und danach bei Brötje gearbeitet.

HN: Sie haben also in den Bereichen gearbeitet, in denen Sie den Meistertitel erworben haben.

UG: Ja, ich wollte noch Erfahrungen sammeln.

HN: Wann haben Sie sich selbstständig gemacht?

UG: Seit dem 1.11. 1991 bin ich selbstständig und habe meinen Betrieb in Jaderberg.

HN: Haben Ihre Söhne Interesse an dem Beruf, den der Vater ausübt?

UG: Das kann ich noch nicht sagen, es wird sich zeigen.

HN: Haben Sie ein Hobby?

UG: Ja, ich bin begeisterter Jäger. Ich kann gut abschalten, wenn ich durch das Revier streifen und das Wild beobachten kann.

HN: Herr Grotheer, ich danke Ihnen für das Gespräch und wünsche Ihnen für die Zukunft alles Gute!

Jetzt aber wirklich!

Die „JB Dancers“ melden sich zurück! Nachdem sich der Termin für die nächste Show der „JB Dancers“ immer wieder verschoben hat, steht nun ein endgültiges Wochenende fest. Wie gewohnt wird der Auftritt in der Trinitatiskirche in Jade stattfinden und zwar:

am Samstag, 20.10.2012, um 17.00 Uhr und um 20.00 Uhr sowie am Sonntag, dem 21.10.2012, um 17.00 Uhr.

Auch dieses Mal haben wir für Sie ein abwechslungsreiches Programm mit verschiedensten Tänzen auf die Beine gestellt. Der Auftritt wird unter dem Thema „The Final Countdown“ stehen, da dies voraussichtlich der letzte Auftritt der „JB Dancers“ sein wird.

Wir arbeiten bereits intensiv und fleißig auf das Wochenende hin und freuen uns schon jetzt sehr, Sie zahlreich in der Trinitatiskirche in Jade begrüßen zu dürfen. Außerdem möchten wir noch einmal herzlich für das Durcheinander mit der Terminwahl um Entschuldigung bitten.

Genauere Informationen werden Sie in der nächsten Ausgabe des Gemeindeboten lesen können.

Julia Reuter/Lisa Müller



Die Gemeindeboten-Redaktion wünscht Ihnen und euch allen einen Sommer, wie ihn sich jeder wünscht.

Getauft wurden:

Jara Hoffmann, Schlesierstraße 20A, 26349 Jaderberg; „Denn er hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen.“ (Psalm 91,11)

Niklas Kempka, Drosselstraße 2, 26349 Jaderberg; „Siehe, ich habe dir geboten, dass du getrost und unverzagt seist. Lass dir nicht grauen und entsetze dich nicht; denn der HERR, dein Gott, ist mit dir in allem, was du tun wirst.“ (Josua 1,9)

Fynn Rafael Kempka, Drosselstraße 2, 26349 Jaderberg; „Denn er hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen, dass sie dich auf den Händen tragen und du deinen Fuß nicht an einen Stein stoßest.“ (Psalm 91, 11+12)

Mattis Cilian Wempe, Bollenhagener Straße 103, 26349 Jade; „Ich aber traue darauf, dass du so gnädig bist; mein Herz freut sich, dass du so gerne hilfst.“ (Psalm 13,6)

Emelie Viola Scheidt, Schulweg 8, 26349 Jade; „Ihr werdet mich suchen und finden; denn wenn ihr mich von ganzem Herzen suchen werdet, so will ich mich von euch finden lassen.“ (Jeremia 29,13f)

Wir haben Abschied genommen von

Hertha Schrodin, zuletzt wohnhaft in Oldenburg (54)

Jan Backhaus, Jade, Außendeicher Straße 2 (85)

Adolf Böcker, Jade, Kreuzmoorstraße 54 (79)

Timo Brunken, Jade, Mentzhauser Straße 66 (32)

„Ich aber, Herr, hoffe auf dich und spreche: Du bist mein Gott! Meine Zeit steht in deinen Händen.“ (Psalm 31, 15 f)

Die Redaktion weist erneut darauf hin, dass uns obige Daten geliefert werden, d.h., wenn Daten fehlen oder unrichtig sind, fällt dies nicht in die Zuständigkeit der Redaktion.

Achtung Jaderberger Gemeindeboten-Austräger!

Der nächste Gemeindebote erscheint am

Freitag, 24.8.2012

und kann ab 15.00 Uhr im Gemeindezentrum abgeholt werden.

Das Gemeindezentrum ist zum Abholen außerdem geöffnet dienstags 9-11.30 und 16.00-18.00, mittwochs 15.30-16.30, donnerstags 9.30-11.00 und 15.00-18.00.



Termine in Kurzfassung

Gemeindehaus Jade

Jader Spinn- und Klönnkreis: Sommerpause, weiter Informationen bei Gerlinde Gramberg (04454-396)

„Spaßkids“: jeden Freitag 15.00 - 18.00 Uhr im „JaKi“

Gemeindezentrum Jaderberg

Gospelchor „Die Amatoë“: donnerstags von 19.45 - 21.45 Uhr, Trinitatiskirche Jade, Leitung: Jonas Kaiser (04454-97 89 136) www.amatoene.de

„JB-Dancers“: samstags ab 14.00 Uhr, Informationen bei Matthias Bauer ab 20.00 Uhr unter 0163-26 42 606

„Jugend-Café“: dienstags 17.00 - 21.00 Uhr im Jugendkeller des Gemeindezentrums, Conny Birkenbusch (918028)

Kinder- und Erwachsenenbücherei: Öffnungszeiten: dienstags von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr und von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr. Leitung: Anne Pargmann (04454-918008)

Theaterratten & Co: Informationen: Elisabeth Terhaag (04454-948767)

Handarbeitskreis: Sommerpause, Informationen bei Angelika Reuter (04454-948950; Angelika@Reuter-Jaderberg.de)

Krabbelgruppen und Spielkreise (www.krabbelgruppen-jaderberg.de)

Ansprechpartnerinnen für die Gruppen sind Anja Schröder (04454-96 85 34) und Farrah Ochod (04454-96 84 29)

„Lüttje Lüt“: montags 10.00-11.30 Uhr, Melanie Meyer (04454-979860)

„Die Krabbelmäuse“: (0-3 Jahre) dienstags 10.00 - 11.30 Uhr, Birgit Müller (04454-968496)

„Die Wattwürmer“: (ab 1 Jahr) donnerstags von 9.30 - 11.00 Uhr, Bianca Dekker (94 82 44)

„Spielkreis“: (3-6 Jahre) donnerstags ab 15.30 Uhr, Farrah Ochod (04454-96 84 29)

„Die Pampersbomber“: (0-6 Monate) freitags von 9.30-11.00 Uhr, Nathalie Kühn (04454-97 89 136)

„Schnuppergruppe der Ev. Kirchengemeinde“: (ab 2 Jahre) mittwochs von 15.00 - 17.00 Uhr (Info: Waltraud Wessels, KiTa-Tel. 1880)

„Der „Lange Tisch“: freitags von 14.00 bis 16.00 Uhr, Bahnweg 5, Jaderberg, Informationen bei Thomas Krumeich (04454-1432)

„Stöberstübchen“ und **Fahrradwerkstatt**: dienstags 14.00-16.00 Uhr und freitags 14.00-16.00 Uhr, Bahnweg 5, Jaderberg, Informationen bei Thomas Krumeich (04454-1432) oder Heinz Hinrichs (0174-636 18 93)

Besuchsdienst: Informationen bei Angelika Fricke (948894)

Technik-Gruppe: Infos bei H.W. Wessels (1555) www.ev-technikgruppe-jade.de

Service-Team: mittwochs 18.30 Uhr Gemeindezentrum, Mail: Moppelmunderloh@web.de, (0172-74 10 451)

Gruppenleiter-Treff: 25.6. 20.00 Uhr Gemeindezentrum Jaderberg, Infos: Marion Mondorf-Krumeich, Tel. 1432

„Familien- und Kinderservicebüro der Gemeinde Jade“ und „Gleichstellungsbeauftragte der Gemeinde Jade“ **Sanja Blanke**, Tiergartenstraße 52, 26349 Jade-Jaderberg, Tel. 04454-80 89 55, Mobil: 0174-99 354 88, Fax: 04454-97 97 58, Email: s.blanke@gemeinde-jade.de
Sprechzeiten: Mo und Do 8.00 - 12.00, Di 8.00 - 12.30 und 13.00 - 16.00

Kleiderkammer des DRK: dienstags 15-18.00, Bahnweg 5

Schnuppergruppe des Komm. KiGa Mentzhausen: ab 2 Jahre, montags 15 - 17.00 Uhr; Info 04480 - 210

Anmeldegottesdienst für Konfirmanden

Am 8.7. hält Pfarrer i.R. Eckhard Jetzki den Gottesdienst zur Anmeldung der neuen Vorkonfirmanden. Nach dem Gottesdienst bekommen Sie die Anmeldeformulare. Wenn Sie Ihr Stammbuch mitbringen (mit Taufbescheinigung), dann können Sie das Formular auch an Ort und Stelle ausfüllen. Alle anderen bringen das vollständig (!) ausgefüllte Formular ins Büro oder stecken es in den Briefkasten vor der KiTa.

Außerdem werden Sie und ihre Kinder gefragt werden, ob diese bereit wären, im nächsten Jahr oder beide Jahre 10x im Jahr der Kirchengemeinde ein wenig Zeit zu schenken, um den Gemeindeboten zu verteilen. UN

Neues zum Konfirmandenunterricht

Pastor Heiber hat die Konfirmanden über den Unterricht bis zu den Sommerferien unterrichtet. Für die Zeit danach erhalten alle Vorkonfirmanden (die Neuen) und Konfirmanden im August einen Brief mit allen benötigten Informationen über den Unterricht nach den Ferien.

Über die Form und die Termine wird der neue Gemeindegemeinderat während einer Klausurtagung beraten. Sicher ist, dass der Unterricht weitergeführt wird und die vorgesehenen Stunden erteilt werden. Zur Zeit ist ein „Blockunterricht“ angedacht. UN

Konfirmationen 2013

Obwohl die Daten hier im Gemeindeboten schon veröffentlicht wurden, kam es zu Irritationen. Deshalb hier noch einmal :

1. Konfirmation (Jade): 14.4.2013

2. Konfirmation (Jaderberg I): 21.4.2013

3. Konfirmation (Jaderberg II): 28.4.2013

In welcher Gruppe die Kinder sind, müssten sie selber wissen. Die Gruppen hatten sich Namen gegeben, die dem Gemeindeboten aber nicht bekannt sind. UN

Gott hört mi to

Langsam warr ik argerlich. Den ganzen Morgen geiht dat al so. Jümmers versök ik eenen antoropen, man denn krieg ik blots to hören: „Goden Dag ok, Se sünd mit den automatischen Anrufbeantworter vun Firma X verbunnen usw.“ Dissen Morgen mol'n richtigen Minschen an'n Apparat to kriegen, schient nich möglich to ween. Un dat is jo nich blots dissene Morgen so. Wenn ik bi mien Bank to'n Bispeel anroop, denn kummt ierst een Stimm vun't Band, de frogendeit, wölke Produkte mi denn intressert. Denn mutt ik'n een, twee oder drie intippen oder ganz langsam snacken, dormit de Sprachcomputer mi versteiht. Dornoh wart ik denn froogt, wat ik de neen Zinsen, eenen Kunnenberoder oder dat Formularcenter hebben will.

To'n Schluss, wenn ik mien PIN, mien Geheemtal, ingeev, warr ik denn dörchstellt, to den Kunnenberoder. Over ierst, nodem ik fief Minuten in de ‚Warteschleife‘ weer. Nee, de gode nie Welt vun Telefon un Anrufbeantworter, de is doch bannig anonym. Billiger is daseker, man wo blifft de Minsch? Un överhaupt Anrufbeantworter, dat stimmt gor nich, een Antwort krieg ik vun so een Kasten jo good nich.

„No Gott den Herrn heff ik froogt, un he hett mi antwort. Ut all mien Bang hett he mi free mookt.“ So heet dat in'n 34. Psalm. De Beder vun dissene Psalm hett dat beleevt, wat Gott em in sien Kniep hört hett, dat he em Antwort geven hett. As de ok jümmers utsehn hett. Ik kann mit Gott snacken, so as een Minsch mit den annern. Un

ik kann ok marken, dat sik dorbi wat ännert. Dat ik al op'n Weg to een Antwort bün, wenn ik ein söken do. He lett mi nich in een ‚Warteschleife‘ töven. Egol wo lang un wat mi op Harten liggt. Ik wart morgen fröh glieks mol wedder mit em snacken. Dormit ik tominnst eenmol an'n Daag würkli een Gegenöver heff.

Helmut Nagel

Dieser Text ist mit freundlicher Genehmigung der „Agentur des Rauhen Hauses Hamburg“ dem Heft „Du schinkst Sünnchien in't Hart“ entnommen. ISBN 978-3-7600-8126-7; Dr. theol. Helmut Nagel ist Pastor in Haseldorf und Hetlingen.

Wichtige Adressen

Johannes Heiber

(in Elternzeit), Tel. 04455-212,
email: johannesheiber@web.de

Uwe Niggemeyer

(Vors. des Gemeindegemeinderates)

Bollenhagener Str. 77, Tel. 04454/20 69 82 6
email: niggi333@googlemail.com

Jürgen Hartmann

(Küster/Friedhofswärter)

Jader Straße 36,
Tel. Friedhof: 04454-96 88 77 3 oder 0152-25 80 11 66

Gemeindebüro

(Ursula Lüttringhaus, Kirchenbürosekretärin)

Kastanienallee 2
Do. 16.30 - 19.00, Fr. 8.00 - 12.00 geöffnet
Tel. 04454/948020/ Fax 04454 / 948022
email: Kirchenbuero.Jade@kirche-oldenburg.de

Evangelische Kindertagesstätte

(Waltraud Wessels, Leiterin der KiTa))

Kastanienallee 2 Tel. 04454/1880 oder 978787
Fax 04454 / 979025
email: kita.jaderberg@kirche-oldenburg.de

„Förderverein Ev. Kindergarten Jaderberg e.V.“

Melanie Grimm (Vorsitzende)

Tel. 04734-109481
Konto des Vereins: OLB BLZ 282 226 21
Konto-Nr. : 968 367 88 00

Förderverein „Lebendige Gemeinde“

Elke Theesfeld (Vorsitzende)

26316 Varel, Rahlinger Straße 4
Tel. 04451-862136/ Fax 04451/968389
email: theesfeld.seghorn@t-online.de
Konto des Vereins: OLB BLZ 28 222 621
Konto-Nr.: 968 425 21 00

Gemeindebotenverteilung in Jaderberg

Margarete und Jürgen Seibt, Tel. 04454-1490
email: seibt.jade@web.de

Gemeindebotenverteilung in Jade und „umzu“

Uwe Niggemeyer, Tel. 04454-20 69 82 6